

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **20 (1902)**

Heft 49

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{te} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgzeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Register du commerce. — Abrechnungstelle der Schweiz. Emissionsbanken: Verkehr im II. Semester 1901. — Chambre de compensation des banques d'émission suisses: Mouvement au II^e semestre 1901. — Wochenstatistik der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Jules-Henri Calame, horloger, à La Chaux-de-Fonds, a, par requête du 3 octobre 1901, adressée au président du tribunal civil du district de La Chaux-de-Fonds, demandé l'annulation de: Une obligation foncière du Crédit foncier Neuchâtelois, capital fr. 500, 2^e catégorie, n° 7310, intérêts 3 1/2 %, payables le 18 juillet de chaque année, qui se trouve égarée.

Vu les articles 846 et suivants du code fédéral des obligations, le président du tribunal somme tout détenteur inconnu de l'obligation foncière n° 7310, de fr. 500, 2^e catégorie, d'avoir à produire ce titre dans un délai de trois ans dès la date de la première publication, faute de quoi l'annulation de ce titre sera prononcée à la requête du requérant.

Donné pour trois publications, à 8 semaines d'intervalle, dans la Feuille officielle suisse du commerce. (W. 110^e)

La Chaux-de-Fonds, le 9 octobre 1901.

Le président du tribunal:
(signé) Delachaux.

Le greffier: H. Hoffmann.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Lebensversicherungsbank für Deutschland zu Gotha.

An Stelle der bisherigen Domizilträger wurden zu Domizilträgern unserer Anstalt ernannt:

Für den Kanton Bern: Herr Fürsprech Eug. von Jenner in Bern.
Für den Kanton Solothurn: Herr A. Locher-Haefelin, Kaufmann, in Solothurn. (D. 12)

Basel, den 8. Februar 1902.

Namens der Lebensversicherungsbank für Deutschland:
Willi. Ruffeb,
Generalbevollmächtigter für die Schweiz.

Handelsregister. — Register du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna
Bureau Aarwangen.

1902. 8. Februar. Unter dem Namen Schützengesellschaft Bleienbach besteht, mit unbeschränkter Zeitdauer, in Bleienbach ein Verein, welcher bezweckt, das Schiesswesen zu fördern und vaterländische Gesinnung zu pflegen. Die Statuten sind am 7. August 1901 festgestellt worden. Die Gesellschaft besteht aus Aktiv- und Passivmitgliedern. Als Aktivmitglieder gelten diejenigen Schützen, welche sich jeweils an den Schiessübungen beteiligen. Der Eintritt in den Verein steht jedem Schweizerbürger frei, der das 17. Altersjahr zurückgelegt hat und gut beleumdet ist. Die Aufnahme erfolgt durch die Hauptversammlung. Der Eintritt kann auch Nichtschweizern gestattet werden, welche obige Erfordernisse besitzen. Nichtschweizer sind jedoch zum Bezuge des eidgenössischen und kantonalen Staatsbeitrages nicht berechtigt. Ein allfälliges Eintrittsgeld, sowie das jährliche Unterhaltungsgehalt der Mitglieder wird durch die Hauptversammlung bestimmt. Es steht jedem Mitgliede frei, seinen Austritt zu erklären, derselbe kann aber nur auf Schluss eines Rechnungsjahres erfolgen und muss vor Ablauf des letztern dem Präsidenten des Vorstandes schriftlich angezeigt werden. Zudem muss der Austretende seinen finanziellen Verpflichtungen gegenüber dem Verein nachgekommen sein. Mitglieder, die den Bestimmungen dieser Statuten oder allfälliger Beschlüsse der Geschäftsorgane zuwiderhandeln, können auf Antrag des Vorstandes von der Hauptversammlung in geheimer Abstimmung mit 2/3 Mehrheit der anwesenden Mitglieder aus dem Verein ausgeschlossen werden. Wer aus irgend einem Grunde die Mitgliedschaft verliert (freiwilliger Austritt, Tod oder Ausschluss), verliert auch jeden Anspruch am Vereinsvermögen. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet einzig das Vermögen desselben; die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen durch Umlisten, Cirkulare oder durch Publikation im «Anzeiger für den Amtsbezirk Aarwangen». Die Organe des Vereins sind: die Hauptversammlung, der Vorstand, bestehend aus dem Präsidenten (Schützenmeister), dem Vicepräsidenten (Viceschützenmeister), dem Sekretär und dem Kassier, zugleich Materialverwalter, sowie zwei Rechnungsrevisoren. Namens des Vereins führen der Präsident, bezw. der Vicepräsident, und der Sekretär je zu zweien die rechtsverbindliche Unter-

schrift durch kollektive Zeichnung. Es sind gewählt: als Präsident: Alfred Leuenberger, von Huttwil, Reisender, in Bleienbach; als Vicepräsident: Friedrich Sollberger, Landwirt, von und in Bleienbach; als Sekretär: Friedrich Schneeberger, Johann Jakob's Sohn, Telegraphist, von und in Bleienbach.

Bureau Burgdorf.

8. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Widmer & C^{ie} in Hasle bei Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 15 vom 1. Februar 1890, pag. 72, und vom 17. April 1895, Nr. 103, pag. 438) hat sich aufgelöst; Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft «Widmer & C^{ie}», in Hasle.

Christian Widmer, Sohn, von Oberburg, in Hasle bei Burgdorf, und dessen minderjähriger Bruder Jakob Widmer, daselbst, dieser vertreten durch seinen Vater und natürlichen Vormund Christian Widmer, in Hasle, haben unter der Firma Widmer & C^{ie} in Hasle bei Burgdorf eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1902 begonnen hat und welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Widmer & C^{ie}» übernimmt. Christian Widmer ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Jakob Widmer ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 10,000. Natur des Geschäfts: Tabak- und Cigarrenfabrikation. Geschäftslokal: in Hasle bei Burgdorf.

Bureau Interlaken.

7. Februar. Inhaber der Firma Christen Bohren, Schwendi, in Grindelwald ist Christen Bohren, in der Schwendi, von und zu Grindelwald. Natur des Geschäfts: Weinhandel.

8. Februar. Der Verein Schnitzerschule in Brienz, mit Sitz in Brienz (S. H. A. B. Nr. 240 vom 29. August 1896, pag. 987) hat in seiner Versammlung vom 24. April 1901 am Platze des ausgetretenen H. Huggler-Jäger als Präsident gewählt: Friedrich Wenger, Wirt und Negociant, in Brienz.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1902. 4. Februar. Die Firma Albert Rast Vergolder Altarbauer, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 10 vom 3. Februar 1884, pag. 65) ist infolge Konkurskenntnisses des Gerichtspräsidenten von Luzern vom 15. Januar 1902 von Amteswegen gelöscht worden.

4. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Züst Müller in Sursee (S. H. A. B. Nr. 83 vom 15. August 1885, pag. 539) hat sich infolge Ablebens des Gesellschafters Franz Züst aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma Ed. Züst Müller in Sursee ist Eduard Züst, von und in Sursee. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebr. Züst-Müller». Möllerei und Sägerei.

5. Februar. Die Firma Otto Riedweg & C^o Erste schweizerische Schlichtpräparaten & Paraffinbaumkerzenfabrik in Luzern (S. H. A. B. Nr. 298 vom 28. Oktober 1898, pag. 1242 und dortige Verweisung) hat sich infolge Rücktrittes des Otto Riedweg aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Fritz Peter, von Dierikon, und Franz Schumacher, von und beide in Luzern, haben unter der Firma F. Peter-Riedweg & C^o in Luzern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Otto Riedweg & C^o Erste schweizerische Schlichtpräparaten & Paraffinbaumkerzenfabrik» übernommen und mit dem 1. Januar 1902 ihren Anfang genommen hat. Kerzen- und Schlichtefabrikation. Neustadtstrasse 6.

5. Februar. Die Firma Hunkeler & Kaufmann in Reiden (S. H. A. B. Nr. 257 vom 14. September 1896, pag. 1057 und dortige Verweisung) tritt in Liquidation, und es wird dieselbe unter der Firma Hunkeler & Kaufmann in Liquidation von dem bisherigen Teilhaber Josef Hunkeler durchgeführt.

5. Februar. Josef Hunkeler, Vater, und Josef Hunkeler, Sohn, beide von Althöron, in Reiden, haben unter der Firma J. Hunkeler & Sohn in Reiden eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Januar 1902 begonnen hat. Bau- und Cementgeschäft, Baumaterialienhandlung.

6. Februar. Die Firma Fridolin Ineichen in Luzern (S. H. A. B. Nr. 20 vom 30. Januar 1891, pag. 77) ist infolge Konkurskenntnisses des Gerichtspräsidenten von Luzern vom 1. Februar 1902 von Amteswegen gelöscht worden.

7. Februar. Landwirtschaftliche Genossenschaft Emmen, mit Sitz in Emmen (S. H. A. B. Nr. 92 vom 23. März 1898, pag. 378, und dortige Verweisung). In der Generalversammlung dieser Genossenschaft vom 19. Januar 1902 wurden an Stelle der zurückgetretenen Heinrich Ineichen und Josef Schnieper gewählt als Präsident: Josef Bühlmann, von Rothenburg, und als Geschäftsführer: Jean Räber, z. Emmenbaum, von Luzern, beide in Emmen.

7. Februar. Unter der Firma Käsegenossenschaft Baldeg & Umgebung bildete sich am 19. Juni 1901 mit Sitz in Baldeg auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft zum Zwecke der bestmöglichen Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkeerzeugnissen, sei es durch den Selbstbetrieb einer Käseerei, etc. oder durch den Verkauf an einen Uebernehmer. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später von der Hauptversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten oder eine darauf bezugnehmende Beitrittserklärung unterzeichnet und per Kuh Fr. 1 einbezahlt hat. Neueintretende Mitglieder haben sich jeweils bis längstens 1. März oder 1. September anzumelden und dabei anzugeben, von wieviel Kühen sie die Milch zu liefern sich verpflichten; ihr Eintrittsgeld beschliesst die Genossenschaftsversammlung. Die Mitgliedschaft geht ohne weiteres auf die Erben eines Mitgliedes, resp. den oder die Liegenschaftsbesitzer

über. Die Mitglieder haben die Pflicht, ihren Nachfolgern im Liegenschaftsbesitz, den Beitritt zur Genossenschaft, bezw. die Milchlieferung zur Vertragsbedingung zu machen. In der Weise neu eintretende Mitglieder haben kein Eintrittsgeld zu bezahlen. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod und Ausschluss. Ersterer kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres geschehen und muss jedenfalls vor dem 1. Februar schriftlich erklärt sein, ansonst der Betreffende für das nächstfolgende Betriebsjahr zur Milchlieferung verpflichtet bleibt oder per Kuh eine Entschädigung von Fr. 20 zu bezahlen hat. Im weiteren werden die Austrittsgebühren nach den momentanen allfälligen Passivenverhältnissen und dem Muthen-Zustand berechnet. Ausgeschlossen, sowie freiwillig Austretende verlieren das Anspruchsrecht auf allfälliges Genossenschaftsvermögen. Die Mitglieder sind zur Milchlieferung zu dem von der Genossenschaft erzielten Preise und nach Massgabe des Regulativs über Milchlieferung verpflichtet. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein direkter Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Ein Vorstand von fünf Mitgliedern, Präsident, Kassier, Aktuar und zwei Beisitzer, leitet die Genossenschaft und vertritt sie nach aussen, und es führen in dessen Namen Präsident und Aktuar kollektiv die verbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Präsident ist Alfred Kilchmann, von Sursee, in Hohehrain; Kassier ist Xaver Buck, von Hochdorf; Aktuar ist Josef Buchmann, von Hochdorf; Beisitzer sind: Karl Bucher, von Hochdorf, und Josef Oehen, von Lelli, letztere vier alle in Hochdorf.

8. Februar. Die Firma Ruepp-Gloggner in Luzern (S. H. A. B. Nr. 236 vom 30. Oktober 1894, pag. 969) ist infolge Ablebens der Inhaberin erloschen.

Adolf und Niklaus Ruepp, beide von Sarmentstorf, in Luzern, haben unter der Firma Gebrüder Ruepp eine Luzern in Kollektivgesellschaft eingegangen, welche Aktiven und Passiven der ersten übernommen und mit 1. Oktober 1901 begonnen hat. Glas- und Geschirrhändler. Unter der Egg Nr. 11.

8. Februar. Inhaber der Firma Caspar Bucher-Schwegler in Luzern ist Kaspar Bucher-Schwegler, von Willihof, in Luzern. Eierhandlung. Merkurstasse 9.

8. Februar. Käsegenossenschaft Dogelzwil, mit Sitz in Dogelzwil, Gemeinde Oberkirch (S. H. A. B. Nr. 146 vom 29. April 1899, pag. 588). In der Generalversammlung dieser Genossenschaft vom 14. Februar 1901 sind an Stelle der zurückgetretenen Johann Bucher, Johann Furrer und Johann Meier (letzterer infolge Ablebens) gewählt worden: als Aktuar: Johann Furrer, von Pfieffikon; als Vicepräsident: Robert Rölly, von Ebersecken (ist zugleich Kassier), und als Huttenmeister: Johann Meier, Sohn, von Oberkirch, alle in Oberkirch.

8. Februar. Bucher & Karthaus in Luzern (S. H. A. B. Nr. 156 vom 2. April 1901, pag. 621). Die an Emilie Bucher erteilte Prokura ist infolge Ablebens der Inhaberin erloschen. Die Firma erteilt Prokura an Lina Karthaus-Bucher, von Oerlikon, in Luzern.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1902. 9. Februar. August Mettler und Josef Schnüriger, von und in Schwyz-Seewen, haben unter der Firma Mettler & Schnüriger, Heugeschäft, in Seewen, Gemeinde Schwyz, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1902 begonnen hat.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau d'Estavayer.

1902. 8. février. Le chef de la maison Volery Philomène, à Font, qui commence dès ce jour, est Philomène, Heu Nicolas Volery, d'Aumont, domiciliée à Font. Genre de commerce: Epicerie.

Bureau de Fribourg.

8. février. Sous le nom d'Ecole ménagère, il s'est constitué à Fribourg une société avant tout but de former des jeunes filles aux travaux du ménage. Les statuts portent la date de 31 janvier 1902. Cette société forme une section de la Société fribourgeoise d'utilité publique des femmes; sa durée est illimitée. Toute personne qui désire devenir sociétaire doit adresser une demande par écrit, à l'un des membres du comité et être agréée comme telle par les 2/3 des membres présents à une assemblée générale régulièrement convoquée. La société est administrée par un comité de 5 membres nommés pour 3 ans et rééligibles. La présidente et la secrétaire représentent la société vis-à-vis des tiers; elles engagent la société par leurs signatures données conjointement. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société; ceux-ci sont garantis uniquement par l'avoir social qui se compose des subsides fournis par l'état de Fribourg et la commune de Fribourg, ainsi que des dons qui pourront être faits. En cas de dissolution de la société, le fonds social sera remis à la Société fribourgeoise d'utilité publique des femmes qui en disposera d'entente avec le comité de la société dans un but d'utilité publique. La présidente est Marie de Gottrau-Watteville; la secrétaire est Athénais Clément, les deux domiciliées à Fribourg.

Schaffhausen — Schaffhouse — Schaffusa

1902. 8. Februar. Die Firma Heine. Gässlin in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 24 vom 21. Februar 1883, pag. 176) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1902. 7. Februar. Die Firma Aug. Staehelin jun. in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 156 vom 17. Juni 1895, pag. 657) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

7. Februar. Der Inhaber der Firma J. Fuchs-Holderregger in St. Gallen (S. H. A. B. vom 17. Juni 1893, pag. 577) meldet als Natur des Geschäftes an: Agentur und Kommission für Export in St. Galler Artikeln. Ankauf von Partiewaren.

7. Februar. Die Firma Ulrich Bösch-Lümlin in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 312 vom 14. November 1898, pag. 1298) ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges erloschen.

7. Februar. Die Firma K. Franz Wojtan, Bankeffecten- u. Commissionshaus „Merkur“, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 404 vom 3. Dezember 1901, pag. 1613) erteilt Einzelprokura an Emerich Kristoffik, ungarischer Herkunft, in St. Gallen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1902. 7. Februar. Die Firma J. Fisch, Flaschner, in Sulgen (S. H. A. B. Nr. 190 vom 8. Juli 1896, pag. 788) ist infolge Reduktion des Geschäftes erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno.

1902. 8. febbraio. La ditta Giovanni Consolascio & Cⁱ, in Locarno (F. u. s. d. c. del 27 marzo 1895, n° 84, pag. 352, e 13 luglio 1896, n° 195,

pag. 808), è cancellata a causa del decesso del socio Giovanni Consolascio. Il seguito del commercio della suddetta ditta è stato ripreso a datare dal 12 febbraio 1901, dalle sorelle Luigina, Maria e Fanny Consolascio fu Giovanni, da Locarno, loro domicilio, assumendosi l'attivo ed il passivo della cessata ditta e costituendosi in società in nome collettivo, colla ragione sociale Eredi Giovanni Consolascio, con sede in Locarno. Genere di commercio: Ferrareccia e chincaglieria.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle.

1902. 8. février. Le chef de la maison H. Peitrequin, à Bex, est Henri Peitrequin, de Romanel, domicilié à Bex. Genre de commerce: Boucherie, charcuterie. Magasins: Bex.

Bureau de Lausanne.

6 février. Sous la raison social Ch. Masson & C^{ie} il a été constitué par statuts notariés Moret le 31 décembre 1901 une société en commandite par actions, dont le siège est à Lausanne et qui a pour but la gérance et les opérations de banque, change, escompte, avances en comptes-courants, etc. Toutefois elle s'interdit l'ouverture de crédits en blanc supérieurs à fr. 20,000 au même débiteur, ainsi que les opérations de bourse pour son propre compte. Elle ne peut en outre participer à des affaires industrielles par une prise d'actions supérieures à fr. 20,000. La durée de la société est fixée à dix ans à compter du 1^{er} janvier 1902. Le capital est de trois cent cinquante mille francs, divisé en 70 actions nominatives de fr. 5000. La société est dirigée par Charles-Emile Masson, d'Ecublens, et Ferdinand Jomini, de Payerne, domiciliés à Lausanne, associés indéfiniment responsables; ils engagent individuellement la société par la signature sociale. Les publications doivent être adressées aux actionnaires par lettre chargée et sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce.

6 février. La raison H^{lle} Muller-de Ramer, à Lausanne, épicerie et mercerie (F. o. s. d. c. du 30 août 1890), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau de Moudon.

7 février. Augustin et Julien, fils de Jean-Baptiste Bosco, de Mojavet (vallée d'Aoste, Italie), domiciliés à Moudon, ont constitué en cette ville, sous la raison sociale Bosco frères, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1902. Genre d'affaires: Commerce de bois.

Genève — Genève — Ginevra

1902. 7. février. Le chef de la maison E. Helder, à Genève, commencée en juin 1901, est Emile-Charles Helder, d'origine belge, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Courtier-commissionnaire en pierres fines. Bureaux: 3, Rue de Fribourg.

7 février. La maison L^s Jérôme, marchand-fustier, à Genève (F. o. s. d. c. du 23 mai 1888, page 511), a donné, dès ce jour, procuration à Charles-Jules Jérôme, fils, de Genève, y domicilié.

7 février. Dans son assemblée générale du 30 janvier 1902, l'association dite Société de la Fruiterie des Carre, ayant son siège au Carre d'Amont (commune de Meinier) (F. o. s. d. c. du 20 janvier 1884, page 39 et du 7 octobre 1896, page 1153), a renouvelé son comité comme suit: William Martin, Adolphe Morel, Joseph Pollian, François Crétallaz, Adolphe Bené, tous domiciliés au Carre, et François Pattay et Jean Grandjean, domiciliés à Bonvard.

7 février. La maison Pilet Seehay, régie d'immeubles, gestion d'affaires et de fortunes, comptabilités, à Genève (F. o. s. d. c. du 14 février 1893, page 142), a donné, dès le 1^{er} février 1902, procuration à Eugène Constantin, de Genève, domicilié à Chouilly (Satigny).

Abrechnungstelle der schweiz. Emissionsbanken — Chambre de compensation des banques d'émission suisses

Verkehr im II. Semester 1901. — Mouvement au II^e Semestre 1901.

Konto A — Compte A.

Uebertragungen von Konto auf Konto — Virements de compte à compte	Fr. 11,880,929.08
Kassa-Bewegung — Mouvement de caisse:	
Eingang — Entrée	Fr. 9,779,500.—
Ausgang — Sortie	Fr. 17,759,000.—
	Fr. 29,139,929.08

Konto B — Compte B.

Uebertragungen von Konto auf Konto — Virements de compte à compte	Fr. 14,990,321.50
Kassa-Bewegung — Mouvement de caisse:	
Eingang — Entrée	Fr. 14,191,500.—
Ausgang — Sortie	Fr. 17,233,000.—
Abrechnungssalden — Soldes des compensations	Fr. 20,006,885.75
	Fr. 1,869,580.81

Umsatz der wöchentlichen Abrechnungen — Mouvement des compensations hebdomadaires

Fr. 82,474,985.75

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation effective	Totaler Barresort Encaisse totale	Ungedeckte Zirkulation Circul. non couv.	Verfügb. Barresort Encaisse disponible
1900				
Durchschnitt - Moyenne	200,500	108,905	91,595	22,286
Maxima	226,270	111,893	114,877	26,199
Minima	184,451	106,328	76,477	17,258
1901				
Durchschnitt - Moyenne	197,643	116,969	80,574	31,187
Maxima	220,574	129,596	108,158	45,254
Minima	186,688	110,735	66,611	18,765
1902				
1. Quartal - 1 ^{er} trimestre.				
4. Januar - 4 janvier	215,956	118,861	97,295	25,714
11. Januar - 11 janvier	206,180	119,380	86,860	27,268
18. Januar - 18 janvier	200,206	119,025	81,181	29,052
25. Januar - 25 janvier	198,872	118,419	74,953	29,776
1. Februar - 1 ^{er} février	201,615	117,104	84,511	28,330
8. Februar - 8 février	196,587	117,153	79,434	29,043

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 8. Februar 1902.
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 8 février 1902.

Nr.	Firma	Nolen — Billets		Gesetzliche Barschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Abrechnungsstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir à la chambre de compensation		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken		Uebrigere Kassabestände		Total	
		Raison sociale	Emission	Circulation	Gesetzliche Notendeckung 40 % der Zirkulation Couverture légale des billets 40 % de la circulation	Frei verfügbarer Teil Partie disponible	Billets d'autres banques d'émission suisses	Autres valeurs en caisse	Total		
										Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	13,500,000	12,526,700	5,010,680	2,177,935	—	600,950	124,333	81	7,913,898	81
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,900,000	1,842,160	736,860	268,025	—	104,500	7,974	76	1,117,569	75
3	Kantonalbank von Bern, Bern	19,570,000	17,880,500	6,952,200	3,671,455	—	3,432,300	141,856	77	14,197,810	77
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	1,925,000	1,891,750	756,700	139,950	—	93,450	337,614	52	1,327,714	52
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	16,620,200	16,203,550	6,481,420	1,495,360	—	261,700	9,120	48	8,267,600	48
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	960,000	945,950	378,880	73,155	—	59,650	6,010	10	519,195	10
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	4,750,000	4,677,350	1,870,940	764,540	—	349,850	141,725	39	3,127,055	39
8	Aargauische Bank, Aarau	5,700,000	5,679,800	2,231,720	935,430	—	520,000	66,467	—	8,753,617	—
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	970,000	981,850	372,740	131,675	—	393,300	120,508	74	1,018,028	74
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	1,945,000	1,941,200	776,480	169,090	—	99,650	66,980	84	1,112,200	84
11	Thurgauische Hypothekbank, Frauenfeld	1,000,000	944,300	377,720	212,575	—	250,750	55,067	20	896,112	20
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,900,000	3,873,700	1,549,480	324,460	—	429,580	13,780	58	2,817,270	58
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	5,800,000	5,607,900	2,243,160	871,840	—	564,750	30,145	61	3,699,893	61
14	Banque du Commerce, Genève	23,400,000	22,388,950	8,985,580	1,479,370	—	994,050	32,175	70	11,441,175	70
15	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	2,850,000	2,826,250	1,130,500	358,700	—	258,750	14,655	20	1,762,605	20
17	Bank in Basel, Basel	22,400,000	21,916,800	8,766,720	1,851,625	—	1,214,900	64,150	88	11,897,395	88
18	Bank in Luzern, Luzern	4,810,000	4,641,550	1,856,620	662,070	—	109,350	185,451	77	2,818,521	77
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	29,600,000	27,078,350	10,831,340	7,420,675	—	10,110,450	112,870	—	28,476,335	—
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	3,272,450	3,155,500	1,274,200	283,835	—	122,900	71,797	51	1,752,732	51
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,207,500	1,164,800	473,840	165,455	—	96,050	5,864	50	741,209	50
26	Banque cantonale vandoise, Lausanne	11,400,000	10,083,800	4,013,520	1,358,890	—	625,650	47,439	88	6,245,299	88
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,457,000	1,417,500	567,000	113,805	—	73,000	5,579	86	765,384	86
28	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans	962,500	943,950	377,580	91,265	—	22,350	3,110	32	494,205	32
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	7,760,000	7,625,100	3,050,040	247,760	—	607,300	18,258	99	3,923,558	99
31	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	7,815,000	7,727,300	3,091,120	282,525	—	308,200	19,520	44	3,701,665	44
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	2,457,000	2,255,300	903,320	355,665	—	225,800	34,197	57	1,518,982	57
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	2,315,000	2,296,750	918,700	320,145	—	58,300	15,453	80	1,312,603	80
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,900,000	4,840,550	1,939,820	622,570	—	570,350	24,686	43	3,157,726	43
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	973,000	927,800	373,920	88,040	—	32,700	1,948	15	493,008	15
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	2,960,000	2,573,100	1,149,240	295,450	—	115,450	14,574	92	1,574,714	92
37	Credito Ticinese, Locarno	2,205,350	2,189,900	875,960	150,130	—	125,500	58,801	67	1,210,191	67
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	4,827,350	4,740,250	1,596,100	226,310	—	329,200	18,506	86	2,470,115	86
39	Zuger Kantonalbank, Zug	2,800,000	2,756,800	1,114,040	247,745	—	45,250	16,213	77	1,423,848	77
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	1,930,000	1,926,000	770,400	174,955	—	78,600	119,810	20	1,140,769	20
41	Basler Kantonalbank, Basel	9,764,000	9,254,250	3,893,700	935,145	—	184,050	36,018	28	4,848,913	28
42	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank, Appenzell	1,000,000	928,750	371,500	69,020	—	14,250	3,507	01	458,277	01
Stand am 1. Februar 1902		231,406,350	220,277,100	88,110,540	29,042,740	—	23,689,700	2,047,214	20	142,890,494	20
Etat au 1 ^{er} février		231,955,300	221,936,700	88,774,480	28,329,560	—	20,821,450	2,099,689	85	139,525,299	85
		— 548,950	— 1,659,600	— 668,840	— 713,160	—	— 3,968,250	— 62,375	65	— 3,865,194	65
* Wovon in Abschnitten von		Fr. 1000 Fr. 12,008,000	Ausgewiesene Zirkulation	Fr. 220,277,100	Noten in Händen Dritter	Fr. 196,587,400	—	Gold — Or. . . .	Fr. 106,787,995	—	—
500		Fr. 25,681,500	Circulation accusée	—	Billets en mains de tiers	—	—	Silber — Argent. . .	Fr. 10,865,585	—	—
100		Fr. 130,540,000	Noten in Kassen der Banken	Fr. 28,689,700	Gesetzliche Barschaft	Fr. 117,153,580	—	Gesetzliche Barschaft	Fr. 117,153,580	—	—
50		Fr. 62,047,600	Billets chez les banques	—	Espèces légales en caisse	—	—	Encaisse métallique	—	—	—
pures de . . .		Fr. 220,277,100	Noten in Händen Dritter	Fr. 196,587,400	Ungedeckte Zirkulation	Fr. 79,483,820	—	—	—	—	—
			Billets en mains de tiers	—	Circulation non couverte	—	—	—	—	—	—
Stand am 1. Februar 1902				Fr. 201,815,250		Fr. 34,510,990	—			Fr. 117,104,260	—
Etat au 1 ^{er} février				—		—	—			—	—

+ Wovon für Fr. 2,834,700. — beim Inspektorat der Emissionsbanken und bei der Abrechnungsstelle in Zürich deponiert.
 † Dont frs. 2,834,700. — déposés à l'inspectorat des banques d'émission et à la chambre de compensation à Zurich.

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.

Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes).

Vom 8. Februar 1902. — Du 8 février 1902.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi					Total	
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Cheks, innert 4 Tagen fällige Depots u. Kassen- wechsel von Banken Chèques, dans le délai et de dépôt de banques, échéant dans les 4 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois				
					Schweiser Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nantissement		Schweis. Staatskassen- scheine, Obligations und Coupons Bons de caisses d'états suisses, obligations des dits états et leurs coupons
5	Bank in St. Gallen	16,520,200	381,700	—	5,748,981. 11	1,449,103. 35	5,246,960. —	—	12,726,694. 46
14	Banque du Commerce à Genève	23,400,000	994,050	—	12,519,660. 80	3,056,501. 80	1,597,500. —	200,000. —	18,867,711. 60
17	Bank in Basel	22,400,000	1,214,900	—	11,735,606. 48	3,937,284. 01	9,033,039. 50	—	25,920,889. 99
31	Banque commerciale neuchâtoise	7,815,000	308,200	—	6,846,204. 68	636,283. 85	482,680. —	—	7,773,578. 53
Stand am 1. Februar 1902		70,186,200	2,796,850	—	36,350,402. 57	9,079,172. 51	16,860,249. 50	200,000. —	64,788,674. 58
Etat au 1 ^{er} février		70,684,150	2,250,400	—	36,361,877. 16	9,555,183. 29	16,108,389. 50	200,000. —	64,495,849. 95
		— 548,950	+ 548,450	—	— 31,474. 59	— 476,010. 78	+ 251,880. —	—	+ 292,824. 63

Aktiven — Actif						Passiven — Passif			
Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetze Couverture d. billets suiv. l'art. 15 de la loi	Uebrig kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten- Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel- Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	7,976,780. —	12,726,694. 46	231,275. 33	20,934,749. 79	16,203,550	581,432. 10	—	16,784,982. 10
14	Banque du Commerce, à Genève	10,414,950. —	18,867,711. 60	873,371. 60	29,661,033. 20	22,338,950	2,768,698. 80	—	26,127,578. 80
17	Bank in Basel	10,618,345. —	25,920,889. 99	1,957,758. 79	38,496,993. 78	21,916,800	7,290,978. 35	—	29,207,773. 35
31	Banque commerciale neuchâtoise	8,378,645. —	7,773,578. 53	149,276. 43	11,296,299. 96	7,727,800	418,635. 94	—	8,146,435. 94
Stand am 1. Februar 1902		+ 32,388,720. —	64,788,674. 58	3,266,682. 15	100,439,076. 78	68,187,100	11,078,670. 19	—	79,266,770. 19
Etat au 1 ^{er} février		32,064,605. —	64,495,849. 95	4,392,617. 06	100,858,072. 01	68,563,150	13,662,851. 52	—	82,526,001. 52
		+ 323,115. —	+ 292,824. 63	— 1,025,934. 91	— 413,996. 28	— 376,050	— 2,688,181. 33	—	— 3,259,231. 33

+ Ohne Fr. 16,948. 76 Scheidemünzen und nicht taxierte fremde Münzen. — † Sans fr. 16,948. 76 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non taxées.

8. Februar 1902. — Offizieller Diskontsatz der schweizerischen Emissionsbanken: 3 1/2 %, gültig seit 17. Januar 1902.

8 février 1902. — Taux d'escompte officiel des banques d'émission suisses: 3 1/2 %, valable depuis le 17 janvier 1902.

Mechanische Seidenstoffweberei Bern.**29. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**

Samstag, den 1. März 1902, vormittags 10 $\frac{1}{2}$ Uhr,
in Bern, im Gasthof zum Falken.

Traktanden:

- 1) Bericht des Verwaltungsrates über das Betriebsjahr 1901.
 - 2) Abnahme der Jahresrechnung auf Grund des schriftlichen Berichtes der HH. Revisoren.
 - 3) Abänderung von § 22 der Statuten (Verlegung des Rechnungsabschlusses jeweils auf 30. April).
 - 4) Erneuerungswahl von drei gemäss § 14 der Statuten in Austritt gelangenden Mitgliedern des Verwaltungsrates.
 - 5) Wahl eines Rechnungsrevisors.
- Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust und Revisionsbericht liegen vom 20. Februar an zur Einsicht der Tit. Aktionäre auf:
- in Bern: bei den HH. Marcuard & Co,
» Basel: » » Dreyfus Söhne & Co,
» Zürich: » Herrn E. Seeburger.

Auch können vom 20. Februar an daselbst die zur Teilnahme an der Generalversammlung erforderlichen Zutritts-, resp. Stimmkarten, sowie ein Abdruck der Bilanz erhoben werden.

Bern, den 8. Februar 1902.

Namens des Verwaltungsrates:

(220)

Der Präsident:

G. Marcuard.

Volksbank in Biel.**Generalversammlung der Aktionäre**

Dienstag, 18. Februar 1902, nachmittags 3 Uhr,
im Gasthof zur Krone in Biel.

Traktanden:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes pro 1901, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
 - 2) Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
 - 3) Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1902.
- Die Herren Aktionäre können ihre Stimmkarten gegen Deponierung ihrer Aktien bis spätestens am 18. Februar mittags, an unserer Kasse erheben. Daselbst liegt auch von heute an die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung pro 1901, nebst dem Bericht der Rechnungsrevisoren, den Aktionären zur Einsicht offen.
- Die Aktien der letztjährigen Emission haben ebenfalls Stimmrecht. Die gedruckten Geschäftsberichte sind vom 10. Februar an, an unserer Kasse erhältlich.

Biel, den 30. Januar 1902.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Eml. Walker.

Der Protokollführer:

Geissbühler, Notar.

Spar- & Leihkasse Zofingen.**Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**

Freitag, den 21. Februar 1902, vormittags 10 Uhr,
im Rathssaale in Zofingen.

Traktanden:

- 1) Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1901 und Decharge-Erteilung an die Behörden und Verwaltung.
- 2) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 3) Wahlen:
 - a. Periodische Erneuerungswahlen von drei Mitgliedern des Verwaltungsrates.
 - b. Ersatzwahl eines Mitgliedes in den Verwaltungsrat für den Rest seiner Amtsdauer.
 - c. Wahl von drei Rechnungsrevisoren pro 1902.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, samt dem Revisorenbericht, sind acht Tage vor der Versammlung im Bureau der Verwaltung aufgelegt. Zutrittskarten sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis 20. Februar 1902, abends 5 Uhr, an unserer Kasse zu beziehen. Nach diesem Termin können keine Karten mehr ausgegeben werden.

Rechenschaftsberichte können vom 17. Februar an bezogen werden.

Zofingen, den 5. Februar 1902.

(203)

Der Verwaltungsrat.

Hypothekenbank in Basel.**Dividendenzahlung.**

In der heutigen Generalversammlung der Aktionäre ist die Dividende des Jahres 1901 auf **Fr. 63** für jede Aktie festgesetzt worden:

Gegen Ablieferung des Coupons **Nr. 35** kann die Dividende vom **15. Februar** an an unserer Kasse erhoben werden.

Die Coupons sind mit Bordereaux zu begleiten, welche ebendasselbst zu beziehen sind.

Basel, den 8. Februar 1902.

(228)

Die Direktion.

Druckerei JENT & Co in Bern. — Druckerei JENT & Co in Bern.

Aktiengesellschaft**Schappe- & Cordonnetspinnerei Ryhiner****XII. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**

Mittwoch, den 26. Februar 1902, vormittags 10 Uhr,
in der Lesegesellschaft, II. Stock, Münsterplatz, in Basel.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz für das Geschäftsjahr 1901.
 - 2) Wahl zweier Rechnungsrevisoren und zweier Suppleanten für das Geschäftsjahr 1902.
- Die Jahresbilanz, sowie der Bericht der Herren Revisoren sind vom 15. Februar 1902 an im Geschäftslokal, Rappoltschhof, zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.
- Die Herren Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien spätestens drei Tage vor dem Versammlungstage bei der Gesellschaftskasse (Rappoltschhof) oder bei den Herren Dreyfus Söhne & Cie., Ehinger & Cie., Zahn & Cie. zu deponieren.
- Die Hinterlagsscheine dienen als Zutrittskarten zur Generalversammlung.
- Basel, den 7. Februar 1902.

Der Verwaltungsrat.

Società Industriale Elettro-Chimica di Pont St. Martin-Mailand.

Auf Grund des Artikels 7 der Gesellschaftsstatuten und in Gemässheit des Beschlusses des Aufsichtsrates in seiner Sitzung vom 5. d. Monats, werden die Herren Aktionäre hiermit benachrichtigt, dass das neunte Zehntel auf die Aktien der Gesellschaft einberufen wurde, und dass daher auf jede Aktie 20 Lire einzubezahlen sind.

Die Einzahlungen haben per 28. Februar l. J. bei dem

CREDITO ITALIANO in Mailand und Genua

zu erfolgen, wobei im Falle der Verzögerung der oben genannte Artikel seine Anwendung findet.

Mailand, den 8. Februar 1902.

Società Industriale Elettrochimica di Pont Saint Martin,

(224)

L'amministratore delegato:

LUIGI ZUNINI.

Banque du commerce.

Le conseil d'administration a l'honneur d'informer MM. les actionnaires que, conformément au rapport présenté à l'assemblée générale du 10 février 1902 et aux décisions prises par elle, le dividende de l'exercice 1901 est fixé à **fr. 45 par action**, payable dès le jeudi, 13 février 1902, aux caisses de la Banque, de 9 h. à 1 h., sur la présentation de leur certificat d'inscription.

Genève, le 11 février 1902. (221) Le président: **ERNEST PICTET.**

CENTENAIRE DE 1903

Histoire du Canton de Vaud

dès les origines

— par **PAUL MAILLEFER** —

Docteur ès-lettres, professeur à l'Université et aux Ecoles normales de Lausanne.

Un très beau volume grand in 8° de plus de 500 PAGES, texte complètement inédit et illustré de plus de 200 GRAVURES, publié à l'occasion du CENTENAIRE DU CANTON DE VAUD DE 1903.

SOUSCRIPTION:

en 10 livraisons mensuelles à 70 centimes,
en 1 volume broché à fr. 7.—,
en 1 volume relié (fers spéciaux) à fr. 11.—.

La première livraison paraîtra fin février et le volume sera envoyé fin novembre 1902.

Sitôt la souscription close le prix de l'ouvrage en librairie sera porté à fr. 10 l'exemplaire broché et à fr. 14 l'exemplaire relié.

On souscrit chez les éditeurs Payot & Co à Lausanne et chez tous les libraires.

DEMANDER LE PROSPECTUS ILLUSTRÉ.

Union suisse pour la sauvegarde des crédits.

Genève — Place du Molard, 15, au 2^e étage — Genève.

Renseignements commerciaux, recouvrements.

Cette institution fondée en 1884 sous le patronage de la Chambre de commerce, a seule le droit de porter ce titre en Suisse. Elle possède un stock considérable de fiches constamment renouvelées et ses tarifs de renseignements sont meilleur marché que ceux de n'importe quelle agence à Genève.

Cartes de légitimation pour voyageurs leur permettant de s'adresser sur place à nos correspondants en Suisse pendant les voyages, pour obtenir des renseignements.

(969)

Commanditaire.

Dans le but de donner un plus grand développement à ses affaires, une industrie prospère, avec clientèle sérieuse, demande un commanditaire pouvant disposer de fr. 40,000.

(222)

Référence à disposition.
Adresser offres sous D 609 L à Haasenstein & Vogler, Lausanne.

100,000 Franken

per Ende des gegen prima Sicherheit gesucht. Rückzahlbar innert Jahresfrist mit Fr. 30,000—40,000 Gewinn. Offerten unter Chiffre **Z R 917** an die Annoncen-Exped. Rudolf Mosse, Zürich. (216)

Technikum Altenburg S.A.
für Maschinenbau, Elektrotechnik u. Chemie.
Lehrwerkstätte. — Programm frei.
Begründung Kommissar.

Kapitalanlage.

Tüchtige Fachkräfte suchen Akt.-Kap.-Restanz für solides Hotel-Unternehmen an vorzüglichster Lage bei Luzern zu placieren.

Offerten unter Chiffre **Z V 646** an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Zürich. (195)

Wer Personal braucht

Stelle sucht, brüderlich

Stellen-Anzeigen, Einbildungswelt II, Seite 1.

1. Nr. bringt 500—700 Offerten aller Berufsarten.

1. beste Gelegenheit, 1. Nr. 50 000. 1. Nr. 50 000. 1. Nr. 50 000.

1. Nr. 50 000. 1. Nr. 50 000. 1. Nr. 50 000.

Rudolf Mosse in Zürich.

(208)